

Schache-Poscht



Glück ist das einzige, was wir anderen geben können, ohne es selbst zu haben.

Impressum

Redaktion Schache-Poscht
Gemeindeverwaltung
Dorfstrasse 2
3555 Trubschachen
Tel: 034 495 51 55
Fax: 034 495 61 40
E-Mail: gemeinde@trubschachen.ch
www.trubschachen.ch

Cartoon:	Heinz Pfister, Pfuschi-Cartoon, Bern
Auflage:	950 Exemplare
Erscheinungsdaten:	Mitte Mai und November
Inseratpreis:	1 Seite Fr. 60.00 ½ Seite Fr. 35.00 ¼ Seite Fr. 20.00

Annahmeschluss für die Schache-Poscht Mai 2019: **Freitag, 22. März 2019**

Rubrik „Scho ghört...“

Beiträge aus Vereinen, Meldungen über spezielle Leistungen, Gratulationen, etc...die Seite steht allen zur Verfügung! Gerne nehmen wir Ihre Meldung entgegen.

Druck

Tanner Druck AG, 3550 Langnau



TERMINKALENDER 2019

2018

Dezember 18

31.12.2018 Silvester 4-Gang-Menu ab 19.00 Uhr Café Restaurant Töpferei

2019

Januar

2.-22. Betriebsferien Gasthof Hirschen
5. Fondueplausch im Freien Café Restaurant Töpferei
9. Ländlerabend 20.15 Uhr Berna Grischa Ländlerquintett Gasthof Bären
11.-13. Metzgete Gasthof Bären
13. Saujasset Gasthof Bären
14.1.-04.02. Betriebsferien Café Restaurant Töpferei
19. Jodlerabend MZA 20.00 Uhr Jodlerklub Blapbach
26. Faustballturnier MZA 09.30 Uhr Männerriege

Februar

2. Pizaabend MZA ab 17.00 Uhr FC Trubschachen
6. Ländlerabend 20.15 Uhr Berner Örgelplausch Gasthof Bären
8.+9. Treberwurstessen Gasthof Bären
9. Fondueplausch im Freien Café Restaurant Töpferei
9. Ehrungsanlass Gasthof Bären
20.2.-5.03 Betriebsferien Gasthof Bären
23. Fondueplausch im Freien Café Restaurant Töpferei
23. Lotto MZA ab 14.00 Uhr TV Trubschachen

März

2. 6. 9. Konzert und Theater 20.00 Uhr Jodlerklub Trubschachen
3. Trachtensmorge MZA ab 09.00 Uhr Trachtengruppe Trubschachen
3. Konzert Kulturverein Kirche
5. Blutspenden MZA ab 17.45 Uhr Blutspendeverein
Trubschachen
6. Ländlerabend 20.15 Uhr Blasenfluh Ländlergruppe Gasthof Bären
9. Fondueplausch im Freien Café Restaurant Töpferei
23. Fondueplausch im Freien Café Restaurant Töpferei
30. Urchige Gerichte mit Volkstümlicher Unterhaltung ab 19.00 Uhr Café Restaurant Töpferei

April

1.-15. Betriebsferien Restaurant Blapbach
3. Ländlerabend 20.15 Uhr Hogergruss Schwyzerörglfründe Gasthof Bären
14. Goldene Konfirmation Kirche
27. Pasta Anlass ab 19.00 Uhr Café Restaurant Töpferei

Mai

1. Ländlerabend 20.15 Uhr Hess-Buebe, Schwyzerörgeltrio Gasthof Bären
5. Konfirmation 09.30 Uhr Kirche Trub
12. Konfirmation 09.30 Uhr Kirche Trubschachen
18. und 19. Bretzeli-Fest Kambly SA
24. Gemeindeversammlung 20.00 Uhr Hasenlehn
25. Volkstümlicher Abend ab 19.00 Uhr Café Restaurant Töpferei
24 -26. Feldschiessen Schwand

Juni

5. Ländlerabend 20.15 Uhr UrWurzu Schwyzerörgelquartett Gasthof Bären
7. und 8. Grümpeltturnier FC Trubschachen
9. Pfingstgottesdienst 9.30 Uhr Kirche Jodlerklub Trubschachen
14.-16. Bernisches Kantonaes Jodlerfest Brienz
19. Blutspenden MZA ab 17.45 Uhr Blutspendeverein
Trubschachen
22. Seniorenkonzert MZA Musikverein Langnau-
Trubschachen
29. Wine & Dine Anlass ab 19.00 Uhr Café Restaurant Töpferei
29.-30. Kantonaes Trachtenfest + Schweizerisches Tanztreffen Langnau



Verkehrs – und Verschönerungsverein Trubschachen

Juli		
6.7-11.8.	Sommeraktivitäten für Kinder	Kambly SA
22.7.-6.8.	Betriebsferien	Gasthof Hirschen
22.7.-17.8.	Openairkino	Hof3
27.	Grill Buffet ab 19.00 Uhr	Café Restaurant Töpferei
August		
1.	Bundesfeier Hinter Blapbach	Jodlerklub Blapbach
3.	J+S Tag Hasenlehn	TV Trubschachen
25.	Chilbi mit Spiel, Spass und Musik	Café Restaurant Töpferei
September		
1.	Risiseggchilbi ab 12.00 Uhr	TV Trubschachen
4.	Ländlerabend 20.15 Uhr Schonegg Schwyzerörgeli-Quartett	Gasthof Bären
6.-8.	Oberemmentalischs Jodlertreffen	Siehen
7.	Ämmitaler Biomärit	beim Mauerhoferhaus Trubschachen
15.	Betttagsgottesdienst mit dem Gotthelfchörl Lützelflüh 09.30 Uhr	Kirche Trubschachen
21.	Oktoberfest ab 19.00 Uhr	Café Restaurant Töpferei
23.09.- 07.10.	Betriebsferien	Café Restaurant Töpferei
30.	TERMINSITZUNG 20.00 Uhr	Gasthof Bären
Oktober		
2.	Ländlerabend 20.15 Uhr Truebergieles Schwyzerörgeli-Trio	Gasthof Bären
12./13.	Napfmarathon	
20.	Erntedankgottesdienst mit Jodlerklub Blapbach 09.30 Uhr	Kirche Trubschachen
24.-27.	Schache Mäss	Gewerbeverein Trubschachen
26.	Gotthelf-Anlass ab 19.00 Uhr	Café Restaurant Töpferei
November		
11.11-09.12	Betriebsferien	Restaurant Blapbach
13.	Ländlerabend 20.15 Uhr Ohalätz	Gasthof Bären
16.	Fondueplausch im Freien	Café Restaurant Töpferei
22.	Heimatabend im Sternen Trub 20.00 Uhr	Trachtengruppe Trub und Trubschachen
24.	Heimatsnachmittag im Sternen Trub 13.00 Uhr	Trachtengruppe Trub und Trubschachen
29.11-1.12	Weihnachtsmarkt	Kambly SA
30.	Heimatabend im Hirschen 20.00 Uhr	Trachtengruppe Trub und Trubschachen
30.	Fondueplausch im Freien	Café Restaurant Töpferei
30.	Gottesdienst mit Gospelchor 20.00 Uhr	Kirche Trubschachen
Dezember		
1.	Heimatsnachmittag Rest. Hirschen	Trachtengruppe
2.	Gemeindeversammlung 20.00 Uhr	Hasenlehn
4.	Ländlerabend 20.15 Uhr Alpenperlen Escholzmatt	Gasthof Bären
6.-8.	Weihnachtsmarkt	Kambly SA
7.	Fondueplausch im Freien	Café Restaurant Töpferei
8.	Wohltätigkeitskonzert Kirche Trubschachen	Musikverein Langnau- Trubschachen
14.	Fondueplausch im Freien	Café Restaurant Töpferei
16.	Blutspenden MZA ab 17.45 Uhr	Blutspendeverein Trubschachen

Dorfbeflaggung 2019

Für die Dorfbeflaggung ist im Jahr 2019 der FC Trubschachen zuständig



Information zum Ehrungsanlass

Der Ehrungsanlass fand in den vergangenen Jahren jeweils im Dezember statt. Weil in dieser Zeit aber immer viel los ist, wurde entschieden, den Ehrungsanlass ins Frühjahr zu verschieben.

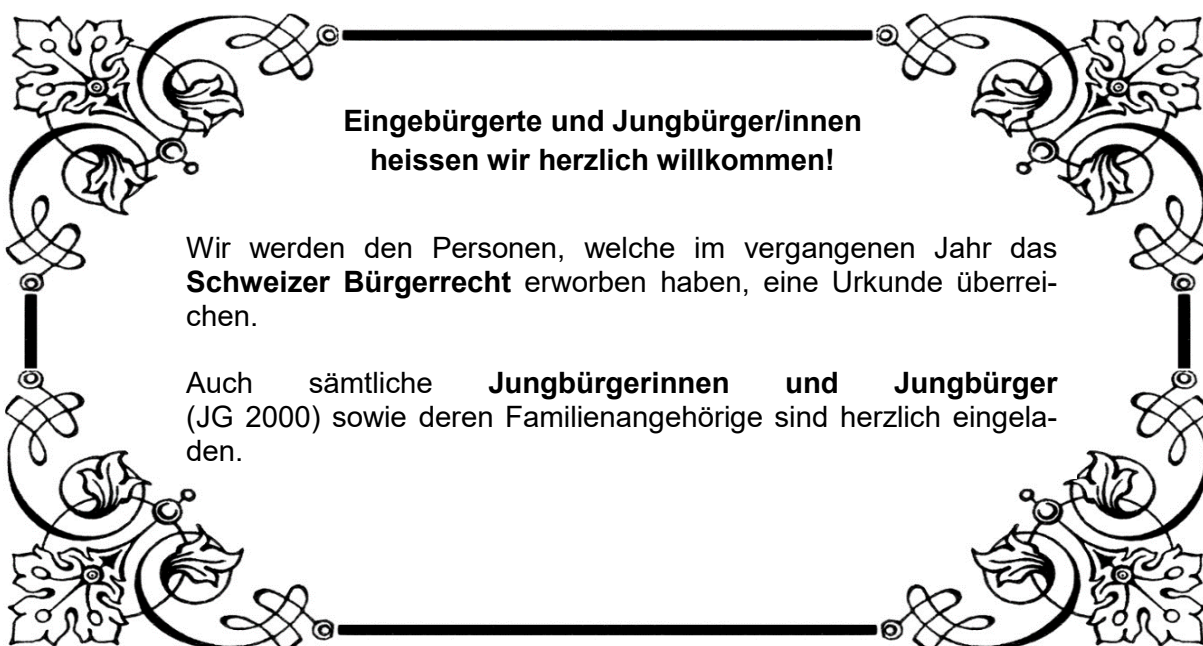
Der nächste Ehrungsanlass findet dann wie folgt statt:

**Samstag, 09. Februar 2019, 20.00 Uhr im Gasthof Bären,
Trubschachen**

Anmeldung für den Ehrungsanlass 2019

Kennen Sie jemanden, der eine ehrenwerte Leistung erbracht hat? Ehrungsberechtigte Personen können sich selber anmelden oder von Dritten angemeldet werden. Besonders alle Vereine und Firmen der Gemeinde Trubschachen sind aufgerufen, Kandidatinnen und Kandidaten mit verdienstvollen Leistungen anzumelden. Angesprochen sind alle ausserordentlichen und ehrenwerten Leistungen vom **1. November 2017 bis 31. Dezember 2018**.

Anmeldungen für den Ehrungsanlass 2019 können Sie bis spätestens **Montag, 7. Januar 2019** auf der Gemeindeverwaltung in Papierform abgeben oder elektronisch per Mail an In@trubschachen.ch senden. Das Anmeldeformular können Sie auf der Gemeindeverwaltung beziehen oder auf unserer Homepage www.trubschachen.ch unter Downloads herunterladen.





lade y zum

Heimatabe

Frytig, 23. Novämber 2018 am ahti
Sunndig, 25. Novämber 2018 am eis
im Stärne Trueb

Frytig, 30. Novämber 2018 am ahti
Sunndig, 2. Dezämber 2018 am eis
im Hirsche Truebschache

Üsi Chindertanzgruppe eröffnet ds Programm,
Nach paarne Lieder u Tänz bringe mer ds Theater

Es Gläsli in Ehre

Schwank i zwe Akte vom Lukas Bühler

Im zweite Teil spile:

am 23. Novämber: Ämmitaler Ländlerquintett Eggiwil
am 30. Novämber: Ländlerquintett Berna-Grischa

Ytrittspryse: Frytig Fr.13.--
Sunndig Fr. 10.-, Ching Fr. 5.--
Sunndig ohni Platzreservazione

Plätz chame ab em 9. Novämber 2018:

für im Stärne Trueb bi dr Annelies Brechbühl, Tel.: 034 495 71 49

für im Hirsche Truebschache bi Rosmarie u Adolf Thuner, Tel.: 034 495 50 00

reserviere.

uf Öie Bsuech fröie sech: Trachtelüt u d`Wirtslüt

Liebe Seniorinnen und Senioren

Die vielfältig gestalteten 60plus Nachmittage stehen wieder vor der Türe. Ihr alle seid herzlich dazu eingeladen. Nach dem offiziellen Teil werdet Ihr vom Gemeinnützigen Verein mit einem feinen Zvieri verwöhnt. Die Zusammenkünfte finden wie gewohnt in der Mehrzweckanlage Trubschachen statt. Beginn jeweils um 13.30 Uhr. Wir freuen uns auf Euch alle.

Donnerstag, 08. November 2018	Fahrdienst:	Silvia Wüthrich	034 495 52 91
Wir spielen Lotto			
Donnerstag, 22. November 2018	Fahrdienst:	Edith Kobel	079 649 92 01
Die Kohle klingelt, wie entsteht Holzkohle - ein jahrtausendaltes Handwerk mit Doris Wicki			
Mittwoch, 5. Dezember 2018	Fahrdienst:	Hanni Kaufmann	034 495 65 31
Adventskonzert mit Sonja Eschler und Andreas Sorg, Lieder und Gospel zum mitsingen			
Donnerstag, 10. Januar 2019	Fahrdienst:	Lotte Beer	034 495 60 69
Schweizer Senioren helfen Bauern in Trockenzonen mit Bewässerungspumpen, mit Robert Wingeier			
Donnerstag, 24. Januar 2019	Fahrdienst:	Susanne Wüthrich	034 495 58 31
Gelassenheit im Alter, kurzweiliger Vortrag mit Richard Woodford (Sandra Kunz)			
Donnerstag, 07. Februar 2019	Fahrdienst:	Susanne Wüthrich	034 495 58 31
Vortrag der Spitex: Palliativbetreuung: Zu Hause bis zuletzt, mit Diana Bertschi			
Donnerstag, 21. Februar 2019	Fahrdienst:	Silvia Wüthrich	034 495 52 91
Lieder u Gschichtli mit Annemarie Rieder, Blumenstein			
Mittwoch, 06. März 2019	Fahrdienst:	Susanne Wüthrich	034 495 58 31
Volkstümliches mit der Kindertanz- und Trachtengruppe Trubschachen			

Wer gerne abgeholt werden möchte, meldet sich **NEU am Vorabend zwischen 18:00 und 20:00 Uhr** bei dem entsprechenden Fahrdienst.

Mit freundlichem Gruss
Der Vorstand des Gemeinnützigen Vereins Trubschachen

ADVENTSFEIER 60plus

Der Gemeinnützige Verein und die Kirchgemeinde Trubschachen laden herzlich zu einem gemütlichen und besinnlichen Nachmittag ein am

Mittwoch, 5. Dezember 2018, 13.30 Uhr im Mehrzweckgebäude

Sonja Eschler und Andreas Sorg
• Lieder und Gospel zum mitsingen •

Die beiden Gastgeber servieren danach ein Zvieri.

Anmeldungen bis **Freitag, 30. November 2018** an
Regina Gerber, Süesshüsli, 3555 Trubschachen
079 219 44 70, E-Mail: reginage@bluewin.ch

Freundlich grüsst

Gemeinnütziger Verein Trubschachen

Reformierte Kirchgemeinde Trubschachen

.....X.....X.....
Anmeldung zur Adventsfeier vom 5. Dezember 2018

Name, Vorname:

Adresse:

Ich möchte mit dem Auto abgeholt werden ja

Gesund und wohl durchs Alter gehen

Fusspflege für Trubschachen/
 Trub und Umgebung **2019**

Montag 14. Januar 2019
 Dienstag 15. Januar 2019
 Mittwoch 16. Januar 2019

Montag 18. März 2019
 Dienstag 19. März 2019
 Mittwoch 20. März 2019

Montag 20. Mai 2019
 Dienstag 21. Mai 2019
 Mittwoch 22. Mai 2019

Ort Zentrum
 Alterssiedlung

Podologin Cornelia Beutler
 Anmeldung Susanne Wüthrich
 034 495 58 31

Hinweis:
 Wenn für die Fusspflege eine
 medizinische Notwendigkeit
 besteht, klären Sie die eventuelle
 Kostenübernahme mit Ihrer
 Krankenkasse ab. Auf Verlangen
 wird von Frau Beutler eine
 Quittung ausgestellt.

Brockenstube Hasen- lehn Trubschachen

Verkauf und Annahme
 im 2019

Freitag 14.00-20.00 Uhr

Januar Freitag 25. Januar
 Februar Freitag 22. Februar
 März Freitag 29. März
 April Freitag 26. April
 Mai Freitag 31. Mai
 Juni Freitag 28. Juni
 Juli geschlossen
 August Freitag 30. August
 Sept. Freitag 27. September
 Okt. Freitag 25. Oktober
 Nov. Freitag 29. November
 Dezember geschlossen

Gemeinnütziger Verein
 Trubschachen
 Brockestube-Froue



Adventsfenster Trubschachen 2018

- ⊛ jeweils ab 19.30 bis 21.00 Uhr
- ⊛ draussen oder drinnen, so oder so warme Kleider anziehen!

Herzlich laden ein

Samstag 1. Dezember 2018

Regula Löffel, Verein Bahnhofladen im alten Wartsaal beim Bahnhof

Mittwoch 5. Dezember 2018

Ursula & Aschi Ulmann, Brüggmätteliweg 7

Sonntag 9. Dezember 2018

Familie Siegenthaler, Ober Folz 17

Mittwoch 12. Dezember 2018

Familie Roth, Ilfistrasse 9

Samstag 15. Dezember 2018

Familie Zahno, Kirchmattestrasse 2

Mittwoch 19. Dezember 2018

offenes Adventssingen in der Kirche um 19h

(weiter Informationen dazu sind im reformiert zu finden)

Sonntag 23. Dezember 2018

ab 19:00h offene Kirchentür und Besichtigung der Krippe

Pfarrerin Sandra Kunz erzählt eine Weihnachtsgeschichte



klein und fein

Als kleine und feine Kundengenossenschaft setzen wir auf solides Versicherungshandwerk in den ländlichen Gebieten der Schweiz.
Privatpersonen, KMU und Landwirte zählen auf uns – seit 1874.

Beat Wittwer
Dorfstrasse 1
3550 Langnau
Tel. 034 409 57 67 / 079 476 18 19
beat.wittwer@emmental-versicherung.ch
www.emmental-versicherung.ch



Wir pflegen und unterstützen Sie gerne auf ärztliche Verordnung. Zudem beraten und entlasten wir pflegende Angehörige.

Unsere Fachbereiche Pflege, Psychiatrie, Wundpflege, Podologie und Hauswirtschaft stehen für Beratungen zur Verfügung.

Telefonzeiten

Montag - Freitag **08:00 - 12:00** und **14:00 - 17:00** Uhr

In der übrigen Zeit wird der Telefonbeantworter regelmässig abgefragt.

Spitex Region Emmental, Burgdorfstrasse 25, 3550 Langnau i. E.
Telefon 034 408 30 20, E-Mail: info@spitex-re.ch, www.spitex-re.ch



Überall für alle

SPITEX
Region Emmental



Ich bin für Sie da in Trubschachen

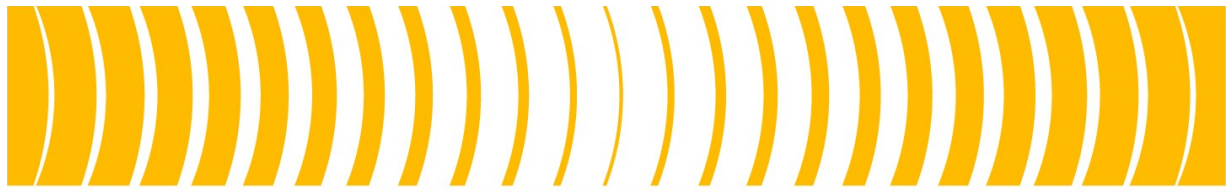
Michael Engel, Versicherungs- und Vorsorgeberater, T 034 408 12 16, michael.engel@mobiliar.ch

Generalagentur Emmental
Christoph Zbinden

Marktstrasse 18
3550 Langnau
T 034 408 12 12
emmental@mobiliar.ch

mobiliar.ch

dieMobiliar



HÖRBERATUNG STUDER

Hauptstrasse 93
Telefon 041 486 00 11

6182 Escholzmatt
www.hörberatung-studer.ch

Gut hören – wieder dabei sein!

Testen Sie Ihr Gehör, kostenlos und unverbindlich. Wir freuen uns auf Sie.



Unser Team:

Andrea Eglin, Escholzmatt und Bern: Hörgeräteakustikerin

Otto Studer, Escholzmatt: Hörgeräteakustiker und Kinderakustiker

Margrit Reichenpfader, Interlaken: Kundenbetreuerin



ROTKREUZFAHRDIENST TRUBSCHACHEN

TELEFON **034 495 58 47** ODER NATEL **079 649 92 01**

EDITH KOBEL, LÄNGEGG 354

Schweizerisches Rotes Kreuz



Offener Mittagstisch

- Wo?** Alterssiedlung, Obere Wegmattestrasse 8, 3555 Trubschachen
- Wann?** Jeden **Dienstag und Donnerstag um 11:30 Uhr**
- Wer?** Alle AHV-Rentnerinnen und Rentner der **Gemeinde** und **Kirchgemeinde Trubschachen**
- Kosten?** Menu inkl. Suppe und Kaffee Fr. 12.00
- Anmelden?** Am Vorabend, jeweils Montag und Mittwoch, 19:30 bis 20:30 Uhr bei Marianne Hofer, Telefon 034 495 65 66 oder 078 723 98 89

Auf Ihren Besuch freuen sich die Wirte der Gasthöfe Bären und Hirschen sowie das Betreuerinnen-Team und die Genossenschaft Alterssiedlung.



www.tvtrubschachen.ch

Turnerwettkampf Trubschachen 02. Juni 2018

Da der TBOE (Turnverband Bern Oberaargau-Emmental) in diesem Jahr keinen Organisator für die Frühlingsmeisterschaften gefunden hat, ist der TV Trubschachen in die Bresche gesprungen und hat einen Turnerwettkampf organisiert.

Zusammen mit dem Gastgeber massen sich die Athleten der Turnvereine Bärau, Roggwil, Trub und Utzenstorf in den Disziplinen Kugelstossen, Schleuderball, Weitsprung und Pendelstafette und eröffneten damit die Leichtathletiksaison so richtig.

Während sich in den Disziplinen Weitsprung und Pendelstafette zeigte, dass es sich um den Saisonanfang handelte, konnte der TVT die Disziplinen Kugelstossen und Schleuderball für sich entscheiden. Dabei wurden teilweise bereits sehr gute Resultate erzielt. Etwa Markus Bigler mit einem 50m-Wurf im Schleuderball (52.99m) und Severine Moser (38.14m) oder Samuel Kurth, der sich im Kugelstossen eine PB (persönliche Bestleistung) notieren lassen konnte.

Der Saisonstart war dem TVT damit geglückt. Bei schönstem Wetter und gemütlichem Beisammensein, liessen die Vereine den Wettkampf bei Wurst und Getränken im Hasenlehn gemütlich ausklingen und schmiedeten Pläne für die weiteren Saisonhighlights.



Teamfoto



www.tvtrubschachen.ch

Verbandsturnfest Langnau

Am Wochenende vom 29. Juni – 1. Juli 2018 fand in Langnau das Verbandsturnfest statt. Mit von der Partie der TV Trubschachen. Bereits am Montag unterstützte eine Gruppe von TVT-Mitgliedern beim Aufbau der Anlagen und Infrastruktur. Während dem Wochenende waren drei Kampfrichter sowie Vanessa Bigler und Tanja Glanzmann für den Verband im Einsatz.

Beim Einzelwettkampf am Freitag starteten zwei Athleten in den Senioren-, zwei in den Aktiv- und drei in den Jugendkategorien. Die sieben Schächeler holten sich dabei insgesamt zwei Podestplätze (2. Rang Markus Bigler, Fünfkampf Senioren und 3. Rang Simon Beer, Fünfkampf männliche Jugend) sowie zwei Auszeichnungen (Nicole Chevallaz und Thomas Jakob). Somit war die Basis für ein erfolgreiches Wochenende mehr als gelegt.



Thomas Jakob



Markus Bigler, Siegerehrung

Da der TVT am Samstag um 8 Uhr mit dem Wettkampf startete, trafen sich die Turner bereits um 6 Uhr mit den Velos in Trubschachen. Gestartet wurde in Langnau gleich mit der Pendelstafette, welche zwar fehlerfrei absolviert wurde aber mit 8.51 Punkten trotzdem nicht zufriedenstellend ausfiel. Umso wichtiger war es, dass die acht Kugelstösser 9.27 Punkte erkämpften. Dabei zu erwähnen sind die 15.18m von Clemens Bracher und die 14.50m von Markus Bigler, welche beide die Note zehn holten oder sogar übertrafen.

Im zweiten Teil, dem Schleuderball, sollte nochmals eine Steigerung gelingen. Die acht Athleten sicherten dem TVT, angeführt von Markus Bigler mit 55.68m sowie Thomas Merz mit 51.77m, 9.41 Punkte. Entsprechend zuversichtlich wurde der letzte Wettkampfteil mit drei verschiedenen Disziplinen in Angriff genommen. Während sich die Steinstösser mit 8.46 Punkten zufriedengeben mussten, konnten sich die sechs Läufer, angeführt von der jungen Garde um Livia Schneeberger, Nicola Mürner und Simon Beer 9.07 Punkte notieren lassen. Die höchste Teilnote holte sich jedoch die Gruppe der Weirwerfer, welche mit 9.76 Punkte überzeugte. Dies nicht zu Letzt dank «zwöi 10i» von Severine Moser und Clemens Bracher.



www.tvtrubschachen.ch

Danach war das Tageswerk eigentlich schon vollbracht, jedoch noch nicht einmal Mittag. Deshalb setzten sich die Schächeler wieder auf die Velos und gingen im Gibelwald bräteln. Dort wurde angeregt über die erbrachten Leistungen diskutiert und eifrig gerechnet zu welcher Rangierung es allenfalls reichen könnte. Mit 27.35 Punkten klassierte sich der TV Trubschachen schlussendlich auf dem guten Rang 5. Dies wurde sowohl auf Gibel wie auch anschliessend am Abend auf dem Festgelände entsprechend gefeiert.



Teamfoto

Am Sonntagvormittag stand mit der Mixedstafette der letzte sportliche Einsatz für das diesjährige Turnfest an. Mit einer sehr jungen Equipe (Durchschnittsalter 19 Jahre) konnte erstaunlich locker die Finalqualifikation sichergestellt werden. Dort reichte es mit Rang 2 sogar zur grossen Überraschung.



Valentin Mürner, Mixedstafette



Mixedstafette



www.tvtrubschachen.ch

Somit endete das Turnfest, welches mit baden in der «Stoui» und dem obligaten Coup im Bären abgeschlossen wurde, äusserst erfolgreich.

Freundschaftsturnen am Bettagsamstag in Trubschachen

Nach fünf Jahren war es dieses Jahr wieder am TV Trubschachen das Freundschaftsturnen zu organisieren. Am letzten Mannschaftswettkampf der Saison starten die umliegenden Turnvereine (Bärau, Eriswil, Langnau, Trub und Trubschachen) zu einem gegenseitigen Kräftermessen in der «Ilifs-Arena».

Bei guten äusseren Bedingungen absolvierten die Turner den Leichtathletik-Fünfkampf oder aber die Disziplinen der Kategorie Sport & Spass. Sämtliche Schächeler absolvierten den LA-Wettkampf. Jeder Athlet holte am Saisonende nochmals alles aus sich heraus, was zu entsprechend guten Resultate führte. Trotzdem musste der TVT am Ende mit Rang drei vorliebnehmen und sich den Siegern vom TV Eriswil als auch dem TV Bärau geschlagen geben.



Simon Beer und Luca Schürch



Nicola Mürner

Vollständige Ranglisten und weitere Impressionen unter www.tvtrubschachen.ch



www.tvtrubschachen.ch

Vitaparcours

Der TV Trubschachen unterhält den Vita Parcours auf der Bäregghöhe.

Gut 15 Turner starteten am 28. April 2018 mit einer grösseren Restauration. Die Stürme im Winter haben bei den verschiedenen Posten und auch bei der Streckenführung grössere Schäden hinterlassen, zugleich konnten «altersschwache» Geräte erneuert werden. In vier Gruppen wurde Posten für Posten angeschaut, beurteilt und das Nötige erledigt.

Postentafeln wurden ersetzt oder gereinigt, Balken auf Fäulnis geprüft, Sicherheitselemente und Fallschutzmassnahmen angepasst.

Alle Arbeiten konnten wir bei idealen Wetterbedingungen ausführen. Zum Zmittag konnten wir den Brätliplatz auf der Folzhöhe, mit der tollen Feuerstelle, den gäbigen Tischen mit Bänken und der wunderbaren Aussicht geniessen.

Alle Geräte unterhalten wir auf eigene Kosten, daher sind wir auf Geld- oder Materialsponsoren angewiesen. Ein grosses Dankeschön auch den Sponsoren!

Für diesen Umbau 2018 hatten wir folgende Unterstützung:

- TV Trubschachen
- Jakob AG, Seilerei, Trubschachen
- Ernst Herrmann, Sägerei, Trubschachen
- Landi Region Langnau AG, Zollbrück
- Thuner Bau AG, Trubschachen
- Wittwer Beat, Emmental Versicherung, Trubschachen
- Haldemann Mühle AG, Trubschachen
- Simon Kobel, Trubschachen
- Christoph Siegenthaler, Trubschachen
- Schreinerei Roth AG, Trubschachen

Der TVT wünscht allen wieder schöne Stunden auf unserem Vita Parcours im Folzwald.

Falls jemand den regelmässigen Unterhalt oder eine nächste Renovation unterstützen möchte, kann er oder sie dies unter folgendem Konto tun:

IBAN: CH73 0630 0016 0205 6080 9, TV Trubschachen, Vermerk Vita Parcours





*Läbigs Bruuchtum, Postfach 40, CH-3555 Trubschachen, Tel. 034 495 60 38, info@stiftung-hasenlehn.ch
www.emmentaler-brauchtum.ch / www.stiftung-hasenlehn.ch*

Herzlichen Dank an alle Freiwilligen vom «Läbigen Bruuchtum» vom 13. – 19. August 2018

Vom 13. – 19. August fand in Trubschachen zum zweiten Mal das Emmentaler Brauchtumsfest „Läbigs Bruuchtum“ statt. Bei strahlendem Sonnenschein kamen Besucher und Besucherinnen in grossen Scharen von Nah und Fern, um den traditionellen Handwerker-Markt rund ums Heimatmuseum am Sonntag zu erleben. Eine besondere Attraktion war das „Auspacken“ des Holzkohlenmeilers, der schon während der ganzen Woche in einem rund um die Uhr überwachten und minutiös kontrollierten Brand Holzkohle verwandelte und Besucher anlockte.

Im Museum und an über 50 Marktständen rund um das Museum zeigten Handwerker, Aussteller und Anbieter alte Handwerkstechniken und Kunsthandwerk: Holzbearbeitung, Schmiede, Sattlerei, Töpferei, Trachtenschneiderei, Herstellung von Trachtenschmuck und Trachtenzubehör, um nur einige zu nennen. Und wer weiss heute noch was filoschieren, gländerieren und gaufrieren bedeutet? Diese vergessenen Techniken wurden im Museum an historischen Geräten vorgestellt. Zwei Zimmerleute bearbeiteten vor dem Haus einen Balken von Hand mit der Axt, auch ein Schmied mit seiner mobilen Esse war zur Stelle. Und besonders freute uns, dass der einzige Weissküfer-Lehrling, der diesen Sommer seine Abschlussprüfung bestanden hat, sein selten gewordenes Handwerk vorstellte.

Als besondere Attraktion betrieb die Berufsköhlerei Doris Wicki während einer ganzen Woche einen Meiler auf dem Festgelände. Heute wird allein noch im Entlebuch das uralte Handwerk der Meilerköhlerei betrieben. Die „Entlebucher Holzköhlerei“ gehört zur Liste der immateriellen Kulturgüter der Unesco. Während dieser «Köhlerwoche» wurden am Abend diverse Unterhaltungsprogramme geboten. Die historischen Filmaufnahmen von Willy Reber und Max Mauerhofer, gezeigt von Theo Rüegger, lockten eine beachtliche Schar von ca. 350 Personen ins Festzelt. Die Mitglieder des Gemeinderates und das Personal der Gemeindeverwaltung waren am Filmabend für das leibliche Wohl besorgt.

Übrigens haben die hiesigen Schülerinnen und Schüler Papiersäcke verziert, in denen die Kohle anteilmässig zu Gunsten des Skilagers verkauft werden konnte.

Wir können stolz sein auf die Solidarität, die innerhalb unserer Gemeinde und den Vereinen einmal mehr das Fundament unseres Festes bildete. Die OK-Mitglieder haben während rund eines Jahres an insgesamt sieben Sitzungen den Anlass in unzähligen Stunden freiwilliger und

gemeinnütziger Arbeit vorbereitet und am 23.10.2018 die Festabrechnung genehmigt sowie die entsprechenden Lehren für das dritte «Läbige Bruuchtum», das voraussichtlich im August 2020 stattfinden wird, gezogen.

Der Stiftungsrat hat am 25.10.2018 die vom OK genehmigte Schlussabrechnung, die ausgeglichen mit je Fr. 96'947.05 Einnahmen und Ausgaben abschliesst, zustimmend zur Kenntnis genommen. Dank einer Entnahme von ca. Fr. 12'000 aus der seinerzeitigen Anschubfinanzierung durch die Kant. Standortförderung (Tourismus und Regionalentwicklung) konnten wir den beteiligten Vereinen für die gut 1'000 geleisteten Stunden einen Zustupf in die Vereinskassen (wie schon 2016) im Umfang von rund Fr. 8'000 auszahlen (Fr. 7.83 pro geleistete Stunde). Lobend zu erwähnen sind die verschiedenen Sponsoren innerhalb und ausserhalb unserer Gemeinde. Ohne Sponsoring hätten wir trotz vielen Freiwilligen ein 5-stelliges Defizit verkraften müssen. Unser Fest lebt zum Glück nicht nur von rein finanziellen Kriterien. Wir haben unser Ziel trotz «schwarzer Null» erreicht, weil unser Heimatmuseum mit den verschiedenen Handwerken einer überaus grossen Besucherschar weit über die Region hinaus bekannt gemacht werden konnte. Am Sonntag war der Besucherstrom nach Trubschachen weitaus grösser als an einem Emmentalischen Schwingfest.

Zum Schluss danke ich allen OK-Mitgliedern und den über 150 Freiwilligen mit fast 200 Helfereinsätzen und über 1'000 freiwilligen Stunden herzlich für das grosse Engagement. Insbesondere aus Altersgründen werden verschiedene Mitglieder aus dem OK ausscheiden. Ich bin sehr zuversichtlich, dass eine jüngere Generation unter der Leitung meiner Nachfolgerin, Caroline Wüthrich, den nächsten Anlass im August 2020 Erfolg versprechend anpacken wird.

Trubschachen, im Oktober 2018

Heimatmuseum / Stiftung Hasenlehn
Simon Bichsel, Präsident





Fussball-Club Trubschachen
www.fctrubschachen.ch

Neuigkeiten vom FC Trubschachen

Hauptversammlung

An der Hauptversammlung vom 10. August 2018 im Gasthof Hirschen blickte der Präsident Reto Gerber auf ein ruhiges Vereinsjahr mit zwei gelungenen Anlässen zurück und bedankte sich bei den vielen Helfern, die durch ihren Einsatz all dies ermöglichen und so den Teamgeist im Verein wertvoll unterstützen. Besonders erfreulich bleibt die HV in Erinnerung, weil wir mit dem neuen Damenteam gleich 21 Frauen neu in den Verein aufnehmen durften. Auch im Vorstand gab es einige längerfristig geplante personelle Veränderungen. Das bisherige Vorstandsmitglied Reto Zaugg wurde zum neuen Präsidenten gewählt, der bisherige Präsident Reto Gerber übernahm das Amt des Sportchefs und des Juniorenobmanns. Daniel Bürki, Matthias Schär und Nicola Wiedmer verliessen nach etlichen Jahren wertvoller Arbeit den Vorstand und wurden zum Dank zu Freimitgliedern ernannt. Neu in den Vorstand gewählt wurden Andreas Hebeisen (Spielbetrieb) und Manuel Kohler (Public Relations). Noch gewählt und somit weiterhin im Amt sind Nicolas Blum (Infrastruktur), Patrik Habegger (Administration) und Simon Kohler (Finanzen).

Grümpelturnier 2018



Es ist mittlerweile schlicht legendär. Das Grümpeltturnier auf dem goldigen Rasen beim Hasenlehn Schulhaus. Selbstverständlich liessen wir uns auch diesen Sommer nicht lumpen und so schnürten sich etliche Sonntagsfussballer, Schönwetterspieler und Flankengötter die Fussballschuhe zur 42. Ausgabe der inoffiziellen Hobbykicker-Weltmeisterschaft. Während dieser drei Tage geriet sogar das eigentliche Highlight des Sommers, die Fussballweltmeisterschaft in Russland, etwas in Vergessenheit – der wahre Fussball wurde im Schachen gespielt. So sei zum Beispiel das



Fussball-Club Trubschachen
www.fctrubschachen.ch

Team der Schwitter Bau AG erwähnt, das am Samstagnachmittag völlig überraschend die Kategorie Regionalteams gewann. Die Experten sind sich noch heute nicht sicher, ob dabei alles mit rechten Dingen zugegangen ist. Seis drum, sie unterstützen die Festwirtschaft tüchtig und liessen sich auch nicht durch eine spontane Bierfontäne stören, die es bei weniger geübten Helfern am Zapfhahn einfach geben kann. Auch die neu angeschafften Bubble-Soccer-Bälle stiessen auf ein positives Echo, obwohl ihnen doch teilweise genauso schnell die Puste ausging, wie den weniger geübten Sportkanonen. Am Sonntag schliesslich waren die Jüngsten an der Reihe. All die zukünftigen Messis, Ibrahimovics und Ronaldos nahmen den Fussballplatz in Beschlag und kämpften in drei Kategorien um die begehrte Trophäe. Wer sich dieses Spektakel entgehen liess, ist selbst schuld, aber nichtsdestotrotz im nächsten Jahr noch herzlicher eingeladen – dann sogar ohne störende WM.

Pizzaabend 2019

Nach dem Fest ist bekanntlich vor dem Fest. Gerne schauen wir voraus auf unseren traditionellen Pizzaabend und freuen uns über jeden Besucher in unserer Pizzeria am 2. Februar 2019 in der Mehrzweckanlage Trubschachen.



Scho ghört?

Unter der Rubrik „Scho ghört?“ erwähnen wir Neuigkeiten und/oder besondere Ereignisse aus unserer Gemeinde sowie über unsere EinwohnerInnen.

Haben Sie eine Information?

Gerne nehmen wir den Bericht entgegen: Gemeindeverwaltung, 3555 Trubschachen, Tel. 034 495 51 55, E-Mail gemeinde@trubschachen.ch

SPORT

Folgende Schächeler haben am **NAPFMARATHON**
vom 14. Oktober 2018 teilgenommen:

Jakob Thomas, Dorfstrasse 7

Hauptklasse Herren, 42,2 km, Rang 7, Zeit 04:13:53

Matter Hans, Ilfisstrasse 21

Senioren III, 42,2 km, Rang 26, Zeit 05:16:33

Ulmann Beat, Hasenlehnmattestrasse 1

ST Hauptklasse Herren, 23,4 km, Rang 9, Zeit 02:42:34

Roth Daniel, Bahnhofstrasse 19

ST Senioren II, 23,4 km, Rang 3, Zeit 01:55:37

Haldemann Jari, Mühlestrasse 2

ST Junioren, 23,4 km, Rang 3, Zeit 02:46:13

Roth Janick, Bahnhofstrasse 19 zusammen mit Heim Marco, Langnau

Team-Trail Herren, 23,4 km, Rang 3, Zeit 01:54:29

Wüthrich Maria, Himmelhausmatte 4

Walking kurz, 14.4 km, Rang 12, Zeit 03:05:16

Rangliste und Bilder unter www.napf-marathon.ch



BERUF

Janick Roth, Bahnhofstrasse 19, wurde für seine bestandene Abschlussprüfung als Zeichner in Fachrichtung Architektur mit der Note 5.75 ausgezeichnet.



INFOS AUS DEM GEMEINDEHAUS

01. AKTUELLES AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

- Personelles
- Ackerbaustellenleiter/in gesucht
- Öffentliche Auflage nicht verpassen
- Veröffentlichung von Gratulationen
- Datenschutzkontrolle vom 29.05.2018
- Tageskarte SBB – Preis von Fr. 47.00 bleibt bestehen
- Kleidersammlung TEXAID bedankt sich
- Neue Gemeindewebseite
- Gastgewerbeverordnung wird angepasst
- Öffnungszeiten der Verwaltung während der Festtage

02. AKTUELLES AUS DER BAUVERWALTUNG

- Projekt eBau
- Baubewilligungen
- Baubewilligungserfordernis? – Informieren Sie sich frühzeitig

03. AKTUELLES AUS DER LIEGENSCHAFTSKOMMISSION

- Sträucherschnitt
- Neue Teeküche in der Mehrzweckanlage
- Ramserenbrücke

04. AKTUELLES AUS DER UMWELTKOMMISSION

- Impulse für eine nachhaltige Entwicklung
- Aufruf zum sorgfältigen Umgang mit Trinkwasser
- Trinkwasserqualität
- Löschschutz – Anlagen freihalten
- Güllenaustrag

05. AKTUELLES AUS DER KOMMISSION STANDORT UND TOURISMUS

- Neuer Dorfrundgang
- «KrimiSpas» - bisherige Teilnahmen

06. AGENDA

- Nächste Termine

01. AKTUELLES AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

Personelles



Laura Neuenschwander hat im Sommer 2018 ihre Lehre als Kauffrau EFZ mit der Gesamtnote von 5.2 abgeschlossen und hat zudem den 2. Rang in der Branche öffentliche Verwaltung belegt. Wir gratulieren Laura zu ihrer erfolgreich abgeschlossenen Prüfung. Seit 1. August 2018 belegt sie die Stelle als stellvertretende Gemeindeschreiberin und ist neu für folgende Bereiche zuständig: Einwohner- und Fremdenkontrolle, Steuerwesen, Abstimmungen und Wahlen, Ortspolizei, Lernendenausbildung und Sekretariat Vermietung der Gemeindeliegenschaften.



Heidi Stalder hat im Sommer 2018 den Diplomlehrgang als Bernische Bauverwalterin absolviert. Sie hat ihre Abschlussprüfung erfolgreich abgeschlossen und konnte somit ihr Diplom mit Freude entgegennehmen. Wir gratulieren Heidi herzlich zu ihrer bestandenen Prüfung und wünschen ihr weiterhin viel Freude an ihrem Amt als Gemeindeschreiberin und Bauverwalterin.

Ackerbaustellenleiter/in gesucht

Per Ende Jahr wird **Barbara Zürcher** ihr Amt als Ackerbaustellenleiterin niederlegen. Wir suchen deshalb per 1. Januar 2019 eine/n **Ackerbaustellenleiter/in**. Wäre das nicht etwas für Sie? Das Amt beinhaltet folgende Hauptaufgaben:

- Information und Beratung der Bewirtschaftenden über die wichtigsten Punkte des Agrarvollzugs
- Unterstützung der Bewirtschaftenden bei den jährlichen Erhebungen
- Überwachung der Anmeldungen auf dem Erfassungssystem
- Kontrolle und Weitergabe der Erhebungsunterlagen im Erfassungssystem
- Abklärungen im Auftrag des Kantons

Erhebungsstellen werden durch den Kanton geschult und haben jährlich an den kantonalen Informationsveranstaltungen teilzunehmen. Die Arbeit wird durch die Gemeinde nach dem Funktionärenansatz, derzeit Fr. 33.00/Std., entschädigt. Gemäss Erfahrungswerte in den vergangenen Jahren ist mit rund 35 Arbeitsstunden pro Jahr zu rechnen.

Haben Sie Interesse oder Fragen? Dann melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung, Heidi Stalder, Dorfstrasse 2, 3555 Trubschachen, Tel. 034 495 51 55, hs@trubschachen.ch

Öffentliche Auflage nicht verpassen

Anfang nächstes Jahr werden voraussichtlich folgende Projekte in die öffentliche Auflage gelangen:

- Ortsdurchfahrt
- Teilrevision Baureglement mit Umsetzung Gewässerraum und BMBV (neue Messweise)
- Wasserbauprojekt Hasenleegräbli

Wir werden die Bevölkerung jeweils über die bekannten Kanäle wie amtlicher Anzeiger, Homepage und Facebook informieren. An dieser Stelle weisen wir darauf hin, dass der amtliche Anzeiger als offizielles Publikationsorgan gilt. **Behalten Sie den Anzeiger somit im Auge, damit Sie nichts verpassen!**

Veröffentlichung von Gratulationen



In unserer Gemeinde ist es Tradition, dass Geburtstage ab dem 80. Altersjahr in der Zeitung publiziert werden. Ausserdem gratulieren die verschiedenen gemeinnützigen Organisationen den Jubilaren persönlich. Wer **NICHT** möchte, dass sein Geburtstag in der Zeitung veröffentlicht wird und/oder auf eine Gratulation verzichten will, kann dies bei der Gemeindeverwaltung melden. Die Meldung ist nur einmal nötig und wird in den kommenden Jahren berücksichtigt.

Die Zivilstandsmitteilungen im Anzeiger Oberes Emmental werden im ganzen Einzugsgebiet nur nach Rückfrage bei den Betroffenen veröffentlicht. Diese Publikation ist eine Dienstleistung der Gemeindeverwaltung.

Falls Sie keine persönliche Gratulation und / oder keine Publikation Ihres Geburtstages in der Zeitung wünschen, können Sie sich unter folgender Nummer bei uns melden: 034 495 51 55

Datenschutzkontrolle vom 29. Mai 2018



Die Datenschutzaufsichtsstelle der Gemeinde Trubschachen, bestehend aus zwei Mitgliedern der Rechnungsprüfungskommission, hat die Einhaltung des Datenschutzes durch die Einwohnergemeinde Trubschachen, gemäss Datenschutzreglement vom 01.07.2011, Stand 11.12.2015, zu prüfen. Die Datenschutzkontrolle hat am 29. Mai 2018 stattgefunden.

Die Datenweitergabe durch die Gemeindeverwaltung an Behörden oder an private Personen hat keine Probleme ergeben. Das Verwaltungspersonal der Gemeinde ist über die bestehenden Vorschriften für die Bekanntgabe von Personendaten gut informiert. Es besteht die Möglichkeit der Datensperre (siehe Kasten).

Abwehrmöglichkeit des Bürgers/der Bürgerin

Jedermann kann von der Gemeinde verlangen, dass sie seine Daten für Listenauskünfte an private Personen sperrt. Der Nachweis eines schützenswerten Interesses ist nicht erforderlich. Eine Datensperre kann durch Ausfüllen eines Formulars, das bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden kann, erreicht werden.

Folgendes Mitglied der Rechnungsprüfungskommission (Datenschutzaufsichtsstelle der Gemeinde) gibt auf Wunsch weitere Auskünfte über Datenschutzangelegenheiten:

Peter Mürner, Grabenmatt 365C, 3555 Trubschachen, Telefon 034 495 64 43

Tageskarte SBB – Preis von Fr. 47.00 bleibt bestehen



In der Gemeinde Trubschachen sind täglich drei unpersönliche Generalabonnemente in Form von Tageskarten der zweiten Klasse erhältlich. Eine Tageskarte ermöglicht freie Fahrt auf allen Strecken der SBB und Postautos sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen, städtischen Nahverkehrsmitteln und vielen Schifffahrtsbetrieben der Schweiz.

Eine Tageskarte kostet Fr. 47.00.

Kleidersammlung TEXAID bedankt sich



Gemeinsam mit ihrer Tochtergesellschaft CONTEX sammelte TEXAID im vergangenen Jahr schweizweit insgesamt rund 36 000 Tonnen gebrauchte Kleidungsstücke, Schuhe sowie Haushaltstextilien und führte diese einer sinnvollen Weiterverwertung zu. Von den rund 7.8 Millionen Franken, welche an karitative Partner ausgeschüttet wurde, gehen ca. 2.6 Millionen an die beteiligten Hilfswerke und knapp 5.2 Millionen an zahlreiche regionale Samaritervereine und weitere gemeinnützige Organisationen.

Folgende Mengen konnte TEXAID im vergangenen Jahr im Kanton Bern und in Trubschachen sammeln und daraus namhafte Beträge generieren.

Kanton Bern	4'220'690 kg	Fr. 911'669.05
Trubschachen	6'330 kg	Fr. 1'367.30

Um ihrer Verantwortung gegenüber Umwelt, Mensch und Gesellschaft gerecht zu werden, hat sich TEXAID zu einer kontinuierlichen Verbesserung der Klima- und Umweltvorsorge sowie der Einhaltung hoher Standards verpflichtet. Diese werden unter anderem durch folgende Massnahmen gesichert:

- IT-geschützte Sammellogistik, für eine umweltschonende Leerung der Container
- Hochwertige Sortierung der Sammelware in eigenen Sortierwerken
- Export von unsortierten Alttextilien gemäss den Richtlinien des Basler Abkommens
- Qualitätsmanagement durch Zertifizierung nach ISO 9001

TEXAID hat sich zum Ziel gesetzt, die CO₂-Emissionen welche sie durch ihre Tätigkeit im Erhebungsjahr 2013 verursacht hat, deutlich zu reduzieren. 2017 konnte TEXAID durch Optimierungen bereits 35 Prozent CO₂-Emissionen pro Tonne gesammelter Altkleider einsparen.

Neue Gemeindegewebseite



Mitte November wird die neue Gemeindegewebseite aufgeschaltet. Die Seite wurde neu strukturiert und das Erscheinungsbild überarbeitet. Die Seite ist neu auch handytauglich. Die Homepage bildet zusammen mit Facebook eine wichtige Informationsquelle. So können Sie sich bis zur nächsten «Schachenpost» laufend über die Neuigkeiten in der Gemeinde Trubschachen orientieren. Ihre Kritik, Anregungen und Verbesserungsvorschläge nehmen wir gerne entgegen.

Gastgewerbeverordnung wird angepasst



Der Regierungsrat des Kantons Bern hat eine Änderung der Gastgewerbeverordnung genehmigt. Der Begriff der Gewerbemässigkeit wird präziser gefasst, damit für einfache Veranstaltungen keine Festwirtschaftsbewilligung mehr eingeholt werden muss. Bei Anlässen wird im Grundsatz die Verwendung von Mehrweggeschirr vorgeschrieben. Allerdings kann die Bewilligungsbehörde davon absehen, wenn dies unverhältnismässig oder ökologisch nicht sinnvoll wäre. Schliesslich wird die für die Führung eines Gastgewerbebetriebs vorgeschriebene Ausbildung deutlich reduziert.

Sofern auch Sie im 2019 einen Anlass veranstalten, melden Sie sich bitte frühzeitig bei uns, damit wir das genaue Vorgehen besprechen können.

Öffnungszeiten der Verwaltung während der Festtage

Das Büro der Gemeindeverwaltung bleibt über Weihnachten und Silvester wie folgt geschlossen:

Montag, 24. Dezember 2018 bis Mittwoch, 02. Januar 2019 geschlossen

Ab Donnerstag, 03. Januar 2019 sind wir gerne wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da! In dringenden Fällen erreichen Sie uns via E-Mail hs@trubschachen.ch

Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam wünschen Ihnen schöne Festtage und für das kommende Jahr viel Erfolg, Zufriedenheit und stets gute Gesundheit!

02. AKTUELLES AUS DER BAUVERWALTUNG

Projekt eBau

Seit 2. Juli 2018 können Baugesuche und Voranfragen in Trubschachen auf elektronischem Weg eingereicht werden.

eBau Elektronisches Baubewilligungsverfahren
im Kanton Bern

Insgesamt haben bisher 6 Bauherren davon Gebrauch gemacht. Weiter wurden 3 Voranfragen über das System eingereicht. Das freut uns. Nur so kann das System getestet werden und allfällige Fehler können ausgemerzt werden.

Es ist geplant, das elektronische Baubewilligungsverfahren im Sommer 2019 in allen Emmentaler Gemeinden einzuführen. Die Eingabe in Papierform ist aber vorläufig weiterhin möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.jgk.be.ch/Baubewilligungen/Projekt_eBau

Baubewilligungen

In der Gemeinde Trubschachen sind seit der letzten Veröffentlichung im April 2018 folgende Baubewilligungen erteilt worden:

Datum	Bauherrschaft	Standort	Bauvorhaben
06.06.18	Thuner Bau AG	Himmelhausmatte 3a, 3b	Neubau Doppel­ein­fa­mi­li­en­haus mit Autounterstand
21.06.18	Einwohnergemeinde Trubschachen	Hüpfenboden	Neubau Löschwassersilo 100m ³
04.07.18	Lirgg Urs, Langnau	Matte	Einbau eines WC in Gartenhäuschen, Bezug Wasser aus privater Quelle
05.07.18	Leuenberger Samuel	Bahnhofstrasse 9	Umbau der Wohnung im Obergeschoss
20.07.18	Pro Natura, Bern	Blapbach7	Neubau Weiher für Geburtshelferkröte
20.07.18	Wüthrich Caroline und Beat	Hinter Wingey 455	Erstellen eines Folientunnels

13.09.18	Zwahlen Dino, Steffisburg	Kindergartenstrasse 6	Erweiterung Dachgeschosswohnung auf der Nord-West-Seite. Bestehende 2-Zimmerwohnung neu 3-Zimmerwohnung. 1 Schlepper neu.
13.09.18	Brunner Jrene, Iseltwald	Ilfisstrasse 29	Energetische Sanierung Fassade, Kellerdecke, Estrichboden mit Mineralwolle. Erneuerung Fenster, Elektrifizierung Storen.
17.09.18	Baugesellschaft oberi Wegmatte	Wegstöcklistrasse 21	Neubau Einfamilienhaus mit 5.5 Zimmer

Baubewilligungserfordernis? – Informieren Sie sich frühzeitig

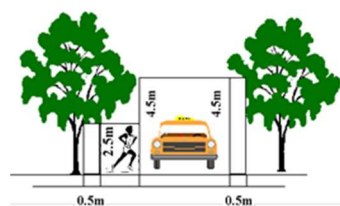
Erkundigen Sie sich jeweils frühzeitig bei der Gemeindeverwaltung nach der Bewilligungspflicht und den einzureichenden Unterlagen. Sie ersparen sich und uns damit unnötigen Aufwand. **Bei widerrechtlicher Bauausführung oder Missachtung von Bauvorschriften ist die Baupolizeibehörde verpflichtet einzuschreiten und die entsprechenden Massnahmen zu erlassen.** Wir beraten Sie gerne.

Für Beratungen können Sie sich gerne telefonisch unter 034 495 51 55, per Mail an hs@trubschachen.ch oder am Schalter bei Heidi Stalder, Bauverwalterin melden.

03. AKTUELLES AUS DER LIEGENSCHAFTSKOMMISSION

Sträucherschnitt

Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassengesetz vom 4. Juni 2008 (SG, BSG 732.11), Art. 73 Abs. 2, Art. 80 Abs. 3 und Art. 83 sowie die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 (SV, BSG 732.111.1), Art. 56 und 57, unter anderem vor:



Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich **mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand** haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse **freizuhaltenden Luftraum von 4.50 m Höhe** hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine **Höhe von 2.50 m freigehalten** werden. Bei Radwegen ist ausserdem ein seitlicher **Abstand von 50 cm freizuhalten**. Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.

Einfriedungen und Zäune bis zu einer Höhe von 1.2 Meter müssen einen Strassenabstand von **mindestens 0.5 Metern** ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden. An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um **höchstens 0.6 Meter** überragen. Für nicht hochstämmige Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und dergleichen gelten dieselben Vorschriften. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende Pflanzen.

Die Strassenanstösser werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen alljährlich bis zum 31. Mai und im Verlaufe des Jahres nötigenfalls erneut auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden. An unübersichtlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken,

Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z.B. Mais) in einem genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen, damit sie nicht zurückgeschnitten bzw. vorzeitig gemäht werden müssen.

Die Grundeigentümer entlang von Gemeindestrassen und von öffentlichen Strassen privater Eigentümer haben Bäume und grössere Äste, welche dem Wind und den Witterungseinflüssen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche stürzen können, rechtzeitig zu beseitigen.

Nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune müssen einen Abstand von **2 Meter vom Fahrbahnrand bzw. 50 Zentimeter von der Gehweghinterkante** einhalten.

Der zuständige Strasseninspektor des Tiefbauamts des Kantons Bern oder das Sekretariat der Liegenschaftskommission sind gerne zu näherer Auskunft bereit. Bei Missachtung der genannten Bestimmungen erfolgt eine schriftliche Aufforderung durch das Sekretariat der Liegenschaftskommission. Dabei wird eine Frist zur Erledigung gesetzt. Verstreicht diese ungenutzt, werden die Wegmeister Bäume und Sträucher auf Kosten der Eigentümer zurückschneiden oder fällen.

Neue Teeküche in der Mehrzweckanlage



Mitte September 2018 wurde die Teeküche in der Mehrzweckanlage, vorder Graben, fertiggestellt. Neu ist die Zugangstüre zur Küche mit einem Code-Schliesssystem verschlossen. Die Hauswartin, Margreth Zürcher, wird bei Gebrauch der Küche die Türe jeweils vorgängig öffnen. **Der Code wird nicht an die Benutzer weitergegeben.** Das Inventar der Teeküche umfasst neu ein 120er Serviceset, welches in Besitz der Gemeinde ist. Das gesamte Kücheninventar steht allen Benützern zur Verfügung.

Die Liegenschaftskommission dankt allen Nutzern der Teeküche, dass die Küchenutensilien und -maschinen mit Sorgfalt behandelt, gemäss Anleitung bedient und gemäss Beschriftung nach Gebrauch an den richtigen Ort versorgt werden.

Sollte bei der Nutzung der Küche ein Problem auftreten, können Sie sich an die Hauswartin wenden. Sie erreichen Margreth Zürcher unter 079 738 80 26.

Ramserenbrücke

Die Ramserenbrücke wurde 1793 erbaut und gilt als älteste Brücke im Oberemmental. Sie steht auf Langnauer Boden, erschliesst aber hauptsächlich Gebiete in der Gemeinde Trubschachen.

Aufgrund ihrer Konstruktion und zum Schutz, ist sie mit Fahrzeugen bis maximal 4 Tonnen, einer Breite von maximal 2.5 Meter und einer Höhe von maximal 3 Meter befahrbar. Die installierten Pfosten dienen dazu, dass die Vorgaben eingehalten werden. Schäden an der Brücke lassen leider darauf schliessen, dass sich trotzdem nicht alle Benutzer daran halten. Das ist nicht in Ordnung,

auch im Hinblick darauf, dass Langnau die Brücke jüngst aufwändig saniert hat. **Wir appellieren deshalb an alle Benutzer, sich an die Vorgaben zu halten und zur ehrwürdigen Brücke Sorge zu tragen und die gutnachbarschaftlichen Beziehungen zu wahren.**



Impulse für eine nachhaltige Entwicklung



«Nachhaltige Entwicklung ist eine Entwicklung, welche die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen.»

Aus dem Bericht «Unsere gemeinsame Zukunft», Brundtland-Kommission UNO 1987

Wir werden uns künftig vertieft diesem Thema annehmen. Es ist geplant, regelmässig Beiträge in der Schache-Poscht zu veröffentlichen. Wir wollen damit die Leserschaft für den sorgfältigen und verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt sensibilisieren und starten mit einem interessanten Bericht über Kunstlicht von Nicolas Gattlen, Redaktor, pro natura magazin 5/2018.

Kunstlicht verstärkt Insektensterben

Dass die künstliche Beleuchtung in der Nacht neben Landnutzungsänderungen und Pestiziden ebenfalls zum Insektenrückgang beiträgt, wird schon länger vermutet. Wissenschaftler des Leibniz-Instituts für Gewässerökologie in Berlin haben jetzt Einzelstudien aus der ganzen Welt zu den Auswirkungen von künstlichem Licht in der Nacht auf Insekten ausgewertet und festgestellt, dass vieles für einen Zusammenhang zwischen Lichtverschmutzung und Insektensterben spricht.

So haben Forscher herausgefunden, dass Regionen, die einen starken Rückgang an Fluginsekten verzeichnen, auch unter einer hohen Lichtverschmutzung leiden. Fluginsekten werden beispielsweise von künstlichen Lichtquellen angezogen – und gleichzeitig aus anderen Ökosystemen abgezogen – und sterben durch, Erschöpfung, Verbrennung oder als leichte Beute, Dies gilt besonders für Insekten, die den Mond zur Orientierung nutzen und sich von Strassenlampen irritieren lassen.

Zusätzlich werden Insekten durch Lichtbarrieren in ihrer Ausbreitung gebremst. Der dadurch fehlende genetische Austausch innerhalb isolierter Insektenpopulationen reduziert deren Widerstandsfähigkeit gegen andere Gefährdungsfaktoren (z.B. Pestizide, Nahrungsmangel), die in landwirtschaftlich genutzten Gebieten gemeinsam wirken.

«Die Hälfte aller Insektenarten ist nachtaktiv. Sie sind auf Dunkelheit und natürliches Licht von Mond und Sternen angewiesen», schreiben die Autoren. Nun gelte es, rasch Lösungen zu finden, wie das Problem entschärft werden kann. *nig*



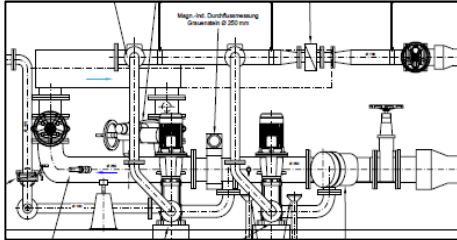
Haben Sie gewusst, dass ...

die letztjährige Erneuerung der Strassenbeleuchtung von Trubschachen mit schlaun LED-Lampen ein mutiger und verantwortungsvoller Schritt in die richtige Richtung war.

Planen oder realisieren Sie ähnliche Licht-Projekte in Ihrer Umgebung? Teilen Sie uns Ihre Erfahrungen mit.

Aufruf zum sorgfältigen Umgang mit Trinkwasser

Nach einem niederschlagsarmen Sommer und Herbst ist die Ergiebigkeit der Quellen im Gemeindegebiet wiederum massiv zurückgegangen und der Grundwasserspiegel hat einen neuen Tiefststand erreicht.



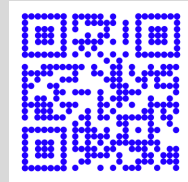
Um die Trinkwasserversorgung und den Löschschutz von Trubschachen und Trub auch in Zukunft gewährleisten zu können, wird die im November 2015 erstellte Notverbindung zur Grauensteinleitung der Wasserversorgung Langnau durch ein festes Pumpwerk ersetzt. Die entsprechenden Bauarbeiten beim Dorfeingang West schreiten planmässig voran.

Wie angekündigt wurde auch die Generelle Wasserversorgungsplanung GWP überarbeitet und im März 2018 der zuständigen kantonalen Stelle zur Vorprüfung eingereicht. Im Rahmen der laufenden (Strassen-)Sanierungsprojekte wurden und werden verschiedene Wasserleitungen erneuert*. Mittelfristig folgt auch der Ersatz des veralteten Reservoirs Hasenlee durch einen bedarfsgerechten und besser zugänglichen Neubau im Gebiet Schwand.

Trotz verbesserter Versorgungssicherheit wird die Bevölkerung aufgefordert, auch in Zukunft mit dem Trinkwasser sehr sorgfältig umzugehen.

*Weitere Auskünfte erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung.

Aktuelle Projektinformationen finden Sie jederzeit auf der neu gestalteten Webseite www.trubschachen.ch oder direkt mit folgendem Link:



Trinkwasserqualität

Die Veröffentlichung der Trinkwasserqualität erfolgt gemäss der Verordnung vom 23.11.2005 über Trink-, Quell- und Mineralwasser:

Bakteriologische Beurteilung



Gemäss den letzten Untersuchungsberichten vom 13. August 2018, hat das von der Wasserversorgung Trubschachen abgegebene Trinkwasser im gesamten Netz jederzeit den gesetzlichen Anforderungen entsprochen.

Physikalische und chemische Untersuchungsergebnisse vom 12.07.2017

Härtegrad	18.1°f
Calcium	64.3 mg/l
Magnesium	5.1 mg/l
Natrium	3.7 mg/l
Kalium	weniger als 1 mg/l
Chlorid	1.7 mg/l
Nitrat	4.6 mg/l

Sulfat	1.9 mg/l
Fluorid	0.03 mg/l
Nitrit	nicht nachweisbar
Ammonium	0.02 mg/l
Spezielle Fremdstoffe	keine
Herkunft des Wassers	
Quellwasser Rothenfluh	55 %
Wasserversorgung Langnau (Quell- und Grundwasser):	45 %
Behandlung des Wassers	UV-Desinfektion

Kontaktstelle für weitere Auskünfte

Marco Fankhauser, Brunnenmeister, Tel. 079 456 75 89

Die einzelnen Proberesultate önnen bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Besitzer von Privatversorgungen allfällige Wasserbezüger/innen ebenfalls jährlich mindestens einmal über die Qualität des Trinkwassers informieren müssen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.wasserqualitaet.ch

Löschschutz – Anlagen freihalten



Im Versorgungsgebiet der öffentlichen Wasserversorgung ist der Löschschutz immer mit Hydranten, ausserhalb des Versorgungsgebietes mit netzunabhängigen Löschwassereinrichtungen oder mit Löschposten sichergestellt. Die Anlagen dienen in erster Linie zur Brandbekämpfung. Damit die Feuerwehr im Brandfall rasch den nötigen Löschschutz gewährleisten kann, **müssen Hydranten oder andere dem Löschschutz dienenden Anlagen jederzeit frei zugänglich und erkennbar sein.**

Befindet sich ein Hydrant oder eine andere Löschwassereinrichtung auf privaten Grundbesitz, sind wir auf die Mithilfe der Grundeigentümer angewiesen. Damit die Anlagen jederzeit zugänglich sind, bitten wir alle betroffenen Grundeigentümer

- Sträucher und Gebüsche rund um einen Hydranten oder eine Löschwassereinrichtung zurückzuschneiden
- Keine Materialien rund um die Anlagen aufzustellen / zu deponieren
- Im Winter die Anlagen von Schnee freizuhalten und nicht einzudecken
- Keine Fahrzeuge rund um die Anlagen zu parkieren.

Wir danken Ihnen für die Mithilfe. Eine freie Zufahrt und der ungehinderte Wasserbezug helfen mit, dass die Feuerwehr ihren Einsatz störungsfrei leisten kann.

Güllenaustrag



Hofdünger darf nur ausgebracht werden, wenn die Pflanzen diesen aufnehmen können und keine Gewässer gefährdet werden. Jeder Landwirtschaftsbetrieb ist verpflichtet, über genügend Lagerraum zu verfügen (eigene und gemietete), so dass er den Hofdünger ordnungsgemäss verwerten kann, das heisst nur während der Vegetationszeit und nur, wenn die Witterungs- und Bodenverhältnisse es zulassen. Der Entscheid, ob ein Austrag ausgeführt

werden kann oder nicht, liegt in der Eigenverantwortung des Bewirtschafters bzw. der Bewirtschafterin. Eine konkrete Gefahr einer Gewässerverschmutzung besteht dann, wenn Hofdünger ausgewaschen oder abgeschwemmt wird, weil der Boden den Hofdünger nicht aufnehmen kann.

Verboten

- Entlang von Gewässern im Bereich des Pufferstreifens (mind. 3 Meter), sowie im Gefahrenbereich von Einlaufschächten.
- In Schutzzonen von Quell- und Grundwasserfassungen sowie Grundwasserschutzzonen (Ausnahmen siehe Schutzzonenreglement).
- Im Winter auf unbewachsenen Flächen (Mist und Kompost bei sofortiger Einarbeitung erlaubt).

Ein Austrag ist nicht gestattet

- Bei Schnee: Der Boden gilt als schneebedeckt, wenn der Schnee witterungs- und standortbedingt länger als einen Tag liegen bleibt.
- Bei gefrorenem Boden: Der Boden gilt als gefroren, wenn sich z.B. ein Schraubenzieher oder Messer nicht mehr in den Boden stossen lässt.
- Bei wassergesättigten oder ausgetrocknetem Boden: Der Boden gilt als wassergesättigt, wenn auf der Oberfläche Wasserlachen liegen bleiben, als trocken, wenn Risse entstehen.

Vorsicht ist geboten

- Bei Hofdüngeraustrag während oder kurz vor starken Regenfällen (der abfliessende Regen kann Hofdünger in ein Gewässer schwemmen)
- Entlang von Gewässern ab dem Pufferstreifen
- Bei der Menge des Austrages, an steilen Hängen oder bei hoch liegenden Drainagen.

Lagern und Zwischenlagern von Mist

Mist ist grundsätzlich auf einer dichten, betonierten Platte mit Entwässerung in die Güllengrube zu lagern. Die Lagerfläche muss mindestens für den Mistanfall von 6 Monaten genügen. Das zwischenlagern von Mist auf dem Felde ist für maximal 6 Wochen erlaubt. **Das Zwischenlager ist abzudecken.**

Weitere Informationen erhalten Sie vom Amt für Wasser und Abfall, Bern, Tel. 031 633 38 11 www.be.ch/awa oder der Gemeindeverwaltung Trubschachen, Tel. 034 495 51 55

05. AKTUELLES AUS DER KOMMISSION STANDORT UND TOURISMUS

Neuer Dorfrundgang



Die Kommission Standort und Tourismus hat ein neues Projekt gestartet. Sie beabsichtigt, einen neuen Dorfrundgang zu erschaffen, der an erhaltens- und schützenswerten sowie an anderen sehenswerten Bauten entlangführt. Momentan ist das Projekt noch in Bearbeitung. Im Dezember entscheidet die Kommission definitiv über den Rundgang. Im 2019 wird dazu eine Broschüre gedruckt.

«KrimiSpass» - bisherige Teilnahmen



Fall «Carmen Keller» in Trubschachen

Bei Carmen Keller handelt es sich um eine junge Frau, welche leblos in ihrer Wohnung aufgefunden wurde. Die Spuren in der Wohnung lassen keinen Zweifel zu, dass es sich um ein Tötungsdelikt handelt! Aber wer könnte für den Mord verantwortlich sein? Hatte Carmen Keller Feinde, geriet sie womöglich an die falschen Leute oder steht ein Beziehungsdelikt hinter der Tat? Als Kommissar der Kantonspolizei werden sie beauftragt, die Ermittlungen aufzunehmen und den Fall aufzuklären. Hören Sie sich im Ort und im Umfeld des Opfers um. Vielleicht erfahren Sie etwas, das Ihnen weiterhilft und Sie auf die Spur des Mörders führt.

Seit dem 2. Juni 2018 steht den Ermittlern und Detektiven diese Mordsgeschichte in Trubschachen zur Verfügung. In den vergangenen fünf Monaten, seit Eröffnung des „KrimiSpasses“, haben schon gegen 500 Personen teilgenommen. Dies entspricht einer Zahl von 100 Personen pro Monat. Dabei handelt es sich oft um Familien oder kleinere Gruppen. Von den 500 Personen haben bisher nur 33 Schächeler, also 6.6 Prozent, den Mordfall ermittelt. Die Rückmeldungen der Teilnehmer sind bisher immer positiv ausgefallen.

Möchten auch Sie den Mordfall in Trubschachen ermitteln, melden Sie sich unter folgender Webadresse an: www.krimispass.ch/swiss/trubschachen/

Informationen zu bereits laufenden Krimifällen finden Sie unter: www.krimispass.ch

06. AGENDA

Gemeindeversammlung, **03.12.2018**, Schulhaus Hasenlehn



Ehrungsanlass, **09.02.2019**, Gasthof Bären



Gemeindeversammlung

Montag, 3. Dezember 2018, 20.00 Uhr, Schulhaus Hasenlehn, Trubschachen

Achtung: die Versammlung findet am Montag statt!

Der Gemeinderat unterbreitet der Versammlung folgende Geschäfte:

01. Kenntnisnahme Protokoll ordentliche Versammlung vom 25.05.2018
02. Wahlen
 - a) ein Mitglied Gemeinderat
 - b) ein Mitglied Schulkommission
03. Beschluss Budget 2019 und Steueranlagen 2019
04. Kenntnisnahme Kreditabrechnungen
05. Verschiedenes / Umfrage
 - a) Amtliche Vermessung, Erneuerung/Ersterhebung Trubschachen Los4

Botschaft des Gemeinderates

01. Kenntnisnahme Protokoll ordentliche Versammlung vom 25.05.2018

Das Protokoll vom 25.05.2018 wurde vom Gemeinderat am 06.06.2018 genehmigt.

02. Wahlen

RV Beat Fuhrer

Gestützt auf Artikel 17 des Reglements über das Abstimmungs- und Wahlverfahren vom 14.12.1996 sind folgende Wahlvorschläge eingegangen:

a) Vorschlag **Mitglied Gemeinderat**

Kandidatin, Adresse, Jahrgang	Amts-dauer bis	Ersatz für / Wiederwahl	Vorschlagende Wählergruppe
Stefan Thuner , Himmelhausmatte 4, 1976	31.12.2022	Wiederwahl	Gewerbe

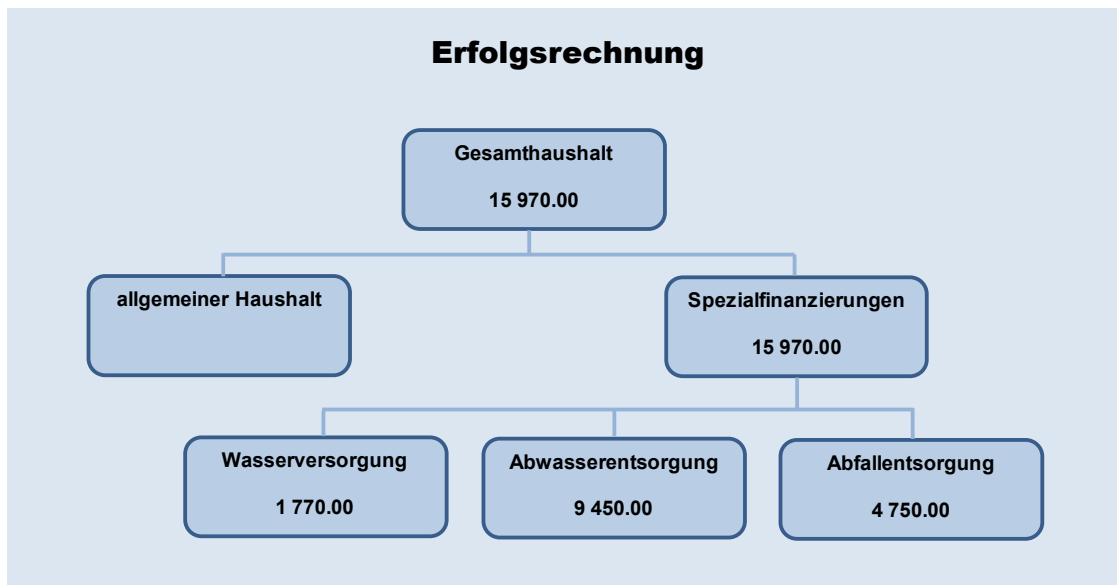
b) Vorschlag **Mitglied Schulkommission**

Kandidatin, Adresse, Jahrgang	Amts-dauer bis	Ersatz für / Wiederwahl	Vorschlagende Wählergruppe
Tamara Läubli , Dorfstrasse 76, 1980	31.12.2022	Wiederwahl	Arbeitnehmer

An der Wahlversammlung können zehn stimmberechtigte Personen unterschriftlich weitere Vorschläge einreichen. Art. 17/3 Reglement über das Abstimmungs- und Wahlverfahren ist zu beachten (Unterschrift der vorgeschlagenen Person, usw.).

0 AUF EINEN BLICK (Management Summary)

Das Budget für das Jahr 2019 schliesst bei einem **Aufwand von Fr. 5'730'850.--** und einem **Ertrag von Fr. 5'746'820.--** mit einem **Ertragsüberschuss von Fr. 15'970.--** ab. Die Steueranlage wurde per 01.01.2014 erhöht auf 1.99 und soll für das Budget 2019 unverändert bleiben.

**1 BERICHTERSTATTUNG****1.1 Allgemeines**

Das Budget 2019 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, [BSG 170.11]), erstellt.

1.2 Abschreibungen**1.2.1 Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T2-4 Abs. 1 GV)**

Das am 1.1.2014 bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen:

Das bestehende Verwaltungsvermögen von Fr. 1'793'760.70

wird innert **13 Jahren**

d.h. ab dem Rechnungsjahr 2014 bis und mit Rechnungsjahr 2026

linear abgeschrieben.

Dies ergibt einen jährlichen Abschreibungssatz von **7.69%**

oder Fr. 137'982.00

1.2.2 Sonderfälle Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T2-4 Abs. 2 GV)

Verwaltungsvermögen in den Bereichen Wasser und Abwasser: Lineare Abschreibung in der Höhe der Einlage in die Spezialfinanzierung im Jahr vor der Einführung.

1.2.3 Neues Verwaltungsvermögen

Auf neuen Vermögenswerten, d. h. nach Einführung von HRM2, werden die planmässigen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer (Anhang 2 GV) berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

1.2.4 Zusätzliche Abschreibungen (Art. 84 GV)

Zusätzliche Abschreibungen werden vorgenommen, wenn im Rechnungsjahr

a) in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und

b) die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

Andererseits müssen Entnahmen gemacht werden, wenn ein Aufwandüberschuss im allgemeinen Haushalt vorhanden ist und der Bilanzüberschussquotient (BÜQ) kleiner als 30 % ist.

Ergebnis vor Vornahme und Entnahme von		
zusätzliche Abschreibungen (SG 900)		-21 370.00
Nettoinvestitionen allgemeiner Haushalt	481 000.00	
./. Ordentliche Abschreibungen allgemeiner Haushalt	238 650.00	
Differenz	242 350.00	
Zusätzliche Abschreibungen (höchstens im Betrag Ertragsüberschuss)		0.00
Entnahme aus zusätzlichen Abschreibungen		21 370.00
Ergebnis Budget		0.00

1.3 Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Der Gemeinderat belastet einzelne Investitionen bis zum Betrag von CHF 25'000.00 (*maximal bis zur Aktivierungsgrenze gemäss Art. 79a GV*) der Erfolgsrechnung. Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

2 Erläuterungen

2.1 Allgemeines

Alle Lastenverteiler sind periodengerecht abgegrenzt. Die Arbeitshilfen für das harmonisierte Rechnungsmodell vom Amt für Gemeinde- und Raumordnung (AGR) dienen als wertvolles Arbeitsinstrument. Die Berechnungen der Lastenverteiler und die Leistungen aus dem Finanzausgleich erfolgen mit der Finanzplanungshilfe, welche die Finanzdirektion des Kantons Bern zur Verfügung stellt.

2.2 Erfolgsrechnung

2.2.1 Erläuterung zur Entwicklung Personalaufwand

Bei den Löhnen wurde eine Teuerung von 0.5 % berücksichtigt. Der Anfangslohn der Gemeindeschreiber-Stv. fällt tiefer aus. Im Budget 2019 entfällt der Einführungsaufwand für den neuen Leiter Kommunalbetriebe. Während der Lohnaufwand dadurch sinkt, steigen die Sitzungsgelder leicht an. Insgesamt geht der Personalaufwand um 1.6 % auf Fr. 871'150.00 zurück.

2.2.2 Erläuterung zur Entwicklung Sachaufwand

Im nächsten Jahr wird die periodische Schutzraumkontrolle durchgeführt. Im Zusammenhang mit Lehrplan 21 und der Schulplanung steigt der Sachaufwand im Bereich Bildung. 2019 ist die Aufhebung eines Grabfeldes geplant. Dadurch steigt der Sachaufwand im Friedhof. In der Raumordnung fallen Honorarkosten für Planungen an. Der Sachaufwand steigt total um 2.6 % und beträgt Fr. 1'196'900.00.

2.2.3 Erläuterung zur Entwicklung Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

Beim Wasser beträgt die Einlage in den Werterhalt 80 % und beim Abwasser 60 %. Die Anschlussgebühren Wasser und Abwasser werden an die Einlage in den Werterhalt angerechnet und der werterhaltende Unterhalt wird dem Werterhalt entnommen. Insgesamt resultiert bei den Spezialfinanzierungen ein Ertragsüberschuss von Fr. 15'970.00.

2.2.4 Erläuterung zur Entwicklung Transferaufwand

Grundlage für die Transferzahlungen bildet die Finanzplanungshilfe der Finanzdirektion des Kantons Bern. Der Lastenverteiler Lehregehälter steigt um CHF 38'500.00, dafür sinkt der Betriebsbeitrag an die Sekundarschule Langnau i. E. wegen tieferer Schülerzahlen. Der Transferaufwand fällt Fr. 64'500.00 höher aus. Dies entspricht einem Zuwachs von 2.2 %.

2.2.5 Erläuterung zur Entwicklung Interne Verrechnungen

Die internen Verrechnungen gegenüber den Spezialfinanzierungen erscheinen im Transferaufwand und die Verrechnungszinsen im Finanzaufwand bzw. im Finanzertrag.

2.2.6 Erläuterung zur Entwicklung Steuerertrag

Der Fiskalertrag steigt um Fr. 212'600.00. Die Steuerprognose basiert auf der Berechnung der Finanzplanungshilfe des Kantons Bern und den Prognoseannahmen der Kantonalen Planungsgruppe. Bei den Einkommenssteuern der Natürlichen Personen rechnen wir mit einem Zuwachs auf der Basis 2018 (Steuerraten) von 2.3 % (inkl. Vorjahressteuern) und bei den Vermögenssteuern mit 1.5 %. Die Steuern der Juristischen Personen wurden in Anlehnung an die Jahresrechnung 2017 und gestützt auf die Prognosen leicht nach oben angepasst.

2.2.7 Erläuterung zur Entwicklung Finanzertrag

Der Finanzertrag verändert sich gegenüber dem Vorjahr kaum.

2.2.8 Erläuterung zur Entwicklung Finanz- und Lastenausgleich

Die Planwerte des Finanz- und Lastenausgleichs sind auf die kantonale Finanzplanungshilfe abgestimmt.

Finanz- und Lastenausgleich	Budget			Rechnung	
	2019	2018	2017	2016	2015
Lehregehälter	568 500.00	530 000.00	516 350.75	508 634.00	504 431.00
Sozialhilfe	749 000.00	754 000.00	743 110.50	739 288.55	701 791.50
Ergänzungsleistungen ²	338 000.00	325 000.00	291 903.00	633 355.00	301 473.00
Familienzulagen ²	5 800.00	5 800.00	7 251.00	10 804.00	5 901.00
öffentlicher Verkehr	219 000.00	232 000.00	197 246.00	217 157.00	187 881.00
neue Aufgabenteilung	269 000.00	262 000.00	262 140.00	263 725.00	264 183.00
Total Lastenverteiler	2 149 300.00	2 108 800.00	2 018 001.25	2 372 963.55	1 965 660.50
Disparitätenabbau	620 000.00	612 000.00	572 674.00	522 458.00	521 202.00
Mindestausstattung	535 000.00	527 000.00	469 292.00	396 226.00	410 789.00
geografisch-topografische Lasten	250 000.00	252 000.00	248 095.00	255 206.00	261 627.00
soziodemografische Lasten	15 000.00	16 000.00	15 812.00	15 294.00	15 250.00
Total Finanzausgleich	1 420 000.00	1 407 000.00	1 305 873.00	1 189 184.00	1 208 868.00
Nettoaufwand	729 300.00	701 800.00	712 128.25	1 183 779.55	756 792.50
Bevölkerungszahl nach FILAG	1 435	1 430	1 407	1 423	1 427
Ordentlicher Steuerertrag (Finanzausgl.)	2 360 531.00	2 306 736.00	2 196 360.00	2 007 590.00	2 354 064.00
Nettoaufwand in % Steuerertrag	30.90%	30.42%	32.42%	58.97%	32.15%

² Periodengerechte Abgrenzung im Jahr 2016

Die Lastenverteiler steigen gegenüber dem Budget 2018 um 2 %. Der Finanzausgleich steigt im gleichen Zeitraum um 0,9 %. Dadurch steigt der Nettoaufwand in % des Steuerertrages.

2.2.9 Spezialfinanzierungen

Die Gebühren bleiben 2019 unverändert. Insgesamt schliessen die Spezialfinanzierungen mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 15'970.-- ab.

2.3 Investitionen

Geplant sind Investitionen von Fr. 2'535'000.--. Dabei werden Beiträge und Subventionen von Fr. 800'000.-- erwartet.

Projekte Steuerhaushalt	Brutto	Beiträge Subventionen	Netto
Detailplanung Schulliegenschaften	80 000.00	0.00	80 000.00
ICT Lehrplan 21	25 000.00		25 000.00
Sanierung Steinbachstrasse	249 000.00	234 000.00	15 000.00
Sanierung/PWI Bäreggstrasse	215 000.00	150 000.00	65 000.00
PWI Hüpfenboden-obere Heggen + h.Blapbach-Hüllli	230 000.00	36 000.00	194 000.00
Sanierung Buhusstrasse	52 000.00	0.00	52 000.00
Neugestaltung Friedhof	50 000.00	0.00	50 000.00
Total Steuerhaushalt	901 000.00	420 000.00	481 000.00

Projekte Wasserversorgung	Brutto	Beiträge Subventionen	Netto
Sanierung Wasserleitungen Ortsdurchfahrt	700 000.00	0.00	700 000.00
Neuorganisation Wasserversorgung	604 000.00	380 000.00	224 000.00
Total Wasserversorgung	1 304 000.00	380 000.00	924 000.00

Projekte Kanalisation	Brutto	Beiträge Subventionen	Netto
Sanierung Gemeindekanäle GEP 2016	180 000.00	0.00	180 000.00
Aufnahme private Abwasserleitungen	100 000.00	0.00	100 000.00
Investitionsbeiträge ARA Region Langnau	50 000.00	0.00	50 000.00
Total Kanalisation	330 000.00	0.00	330 000.00

Gesamtinvestitionen	2 535 000.00	800 000.00	1 735 000.00
----------------------------	---------------------	-------------------	---------------------

Erfolgsrechnung gesamter Haushalt

Sachgruppen, 1.1.2019 bis 31.12.2019
Trubschachen

	Budget 2019	Budget 2018	Jahresrechnung 2017
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	871 150	885 550	831 829.50
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1 196 900	1 166 250	940 524.17
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	255 350	224 400	203 578.85
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	263 000	240 000	328 026.50
36 Transferaufwand	2 993 800	2 929 300	2 763 062.88
Total betrieblicher Aufwand	5 580 200	5 445 500	5 067 021.90
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag	2 774 700	2 562 100	2 636 665.30
41 Regalien und Konzessionen	70 000	66 000	69 907.00
42 Entgelte	850 050	848 100	964 892.51
43 Verschiedene Erträge			20 532.73
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	66 700	12 700	4 624.65
46 Transferertrag	1 688 700	1 679 550	1 549 426.81
49 Interne Verrechnungen			
Total betrieblicher Ertrag	5 450 150	5 168 450	5 246 049.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	- 130 050	- 277 050	179 027.10
34 Finanzaufwand	52 650	45 250	58 023.90
44 Finanzertrag	135 300	136 500	142 148.85
Ergebnis aus Finanzierung	82 650	91 250	84 124.95
Operatives Ergebnis	- 47 400	- 185 800	263 152.05
38 Ausserordentlicher Aufwand	98 000	98 000	262 876.95
48 Ausserordentlicher Ertrag	161 370	110 000	87 513.60
Ausserordentliches Ergebnis	63 370	12 000	- 175 363.35
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	15 970	- 173 800	87 788.70

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung,

- a) die Steueranlage auf 1.99 Einheiten festzusetzen (unverändert),
- b) die Liegenschaftssteuer auf 1.5 Promille festzusetzen (unverändert),
- c) das Budget 2019 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 15'970 (Gesamthaushalt) zu beschliessen.

04. Kenntnisnahme Kreditabrechnungen	RV Bernhard Kunz
---	------------------

Der Gemeinderat kann über folgende Kreditabrechnungen informieren:

1 PWI Krümpelstrasse inkl. Anfahrt Rentsch

Kreditbeschluss vom 11.12.2015	Fr.	390'000.00
Kumulierte Ausgaben	Fr.	347'058.25
Total Beiträge Dritter	Fr.	114'085.00
Nettobetrag Gemeinde	Fr.	232'973.25
Kreditunterschreitung	Fr.	42'941.75

2 Sanierung Ortbachstrasse inkl. Wasserversorgung

Kreditbeschluss vom 23.05.2016	Fr.	320'000.00
Kumulierte Ausgaben	Fr.	263'843.90
Total Beiträge Dritter	Fr.	0.00
Nettobetrag Gemeinde	Fr.	263'843.60
Kreditunterschreitung	Fr.	56'156.10

05. Verschiedenes / Umfrage	RV Beat Fuhrer
------------------------------------	----------------

Der Gemeinderat wird über folgende Themen informieren:

- a) Amtliche Vermessung, Erneuerung/Ersterhebung Trubschachen Los4

Im Anschluss weitere Informationen nach Bedarf und Wortmeldungen aus der Bevölkerung.

Die Gemeindeschreiberin, der Finanzverwalter oder der zuständige Ressortvorsteher erteilen gerne weitere Auskünfte über die Geschäfte!

Nach der Versammlung sind alle herzlich zum Apéro in den **Gasthof Bären** eingeladen.

Hinweise zur Abfallbeseitigung

Sammelplatz Landi Areal

Es wird folgendes gesammelt:

Batterien, Blech/Alu, Glas
Nespresso Kapseln, Textilien, Kehrriech (nur frankierte Säcke)

Täglich von 0800 Uhr bis 2000 Uhr ausser an Sonn- und Feiertagen!
Wir bitten Sie die Betriebszeiten einzuhalten. Es hat nämlich hier Nachbarn!

Kehrriechabfuhr wöchentlich

Die Kehrriechabfuhr startet jeweils am Mittwoch um 0800 Uhr ihre Tour.
Bitte stellen Sie Ihren Kehrriech jeweils erst am Sammeltag hin.

Entsorgungs- und Recyclingstation Langnau

Es empfiehlt sich, grosse Mengen an Abfall direkt ans Entsorgungszentrum AVAG AG, Langnau zu liefern.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 0800 - 1145 Uhr und 1330 - 1700 Uhr
Samstag: 0930 - 1130 Uhr

AVAG - AG für Abfallverwertung
Entsorgungszentrum Langnau
Hüselmatte 301
3550 Langnau i. E.
Tel. 033 226 56 56

Grüngut

Grüngut ist in erster Linie selber zu verwerten. Ist dies nicht möglich, bringen Sie dieses zur Grüngut-sammelstelle im Antiger. Das Grüngut darf keine Fremdstoffe wie Katzenstreu, Verpackungen oder Töpfe enthalten.

Annahmezeiten

Montag und Mittwoch 1300 – 1800 Uhr und Samstag 0800 – 1800 Uhr

Altstoffsammlung der Schule

Nächste Sammlung

Jewils am ersten Dienstag im Mai

Papier: Gebündelt oder in grossen Papiersäcken.

Achtung: Beschichtetes Papier, Plastikfolien, Packpapier sind nicht erlaubt!

Karton: Separat bündeln, vom Papier trennen.

Bitte Papier und Karton gut bündeln und an der Strasse deponieren. Bei Regenwetter abdecken! Papier und Karton werden von den Jugendlichen im Dorf gesammelt. Diese bedanken sich für die vielen Motivationsschöggeli zwischen den Zeitungsbinden. Schlecht zusammengeschnürte Papierbündel werden nicht mitgenommen, da sie aufgehen und auf die Strasse fliegen können. Das Zusammensammeln auf der Strasse ist für die Schüler eine Gefahr.

Das Material kann ab 0730 Uhr direkt an die zentrale Sammelstelle zum Bahnhofplatz gebracht werden. Diese Variante wird von der Schule sehr begrüsst. **Bitte achten Sie auf die Beschriftung der Container.**

Das Abfallkonzept mit detaillierten Hinweisen, kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden!

Übersicht Abfallentsorgung

	WAS	WANN	WO	WIE	
Siedlungsabfall	Kehricht	Tägliche Abfälle aus Wohnung und Umgebung, aus Aufenthalts- und Büroräumen	a. Jeden Mittwoch ab 0700 Uhr b. Täglich 0800 - 2000 Uhr ausser Sonn-+Feiertage	a. Auf den markierten Sammelpunkten b. Presscontainer Landi-Areal	In Abfallsäcken (mit Marken), in Containern (mit Etiketten)
	Grobsperrgut	Möbel, Matratzen, Kunststoffobjekte, grössere leere Gebinde (Büchsen, Kessel)	Wie Kehricht	Wie Kehricht	Höchstens 30 kg Gewicht (mit Sperrgutmarke), sonst direkt an ERS Langnau, Hüslematt
	Kleinsperrgut	Sperriger Kehricht	Wie Kehricht	Wie Kehricht	Höchstens 1m Länge, 50 cm Durchmesser und 18 kg Gewicht, in Bündeln oder Schachteln (mit Kehrichtmarke 110 l)
Wiederverwertung (Recycling)	Gartenabfälle/ Haushaltabfälle (Kompost)	Laub, Rüstabfälle, Rasenabschnitt usw.		Kompostierung von Privatpersonen in den Quartieren	Zerkleinert
	Grünabfälle	Grün-, Hecken-, Baumschnitt- und Rasenabfälle, Äste bis 3 cm Ø	Mo und Mi 1300 - 1800 Uhr Sa 0800 - 1800 Uhr Für nicht motorisierten Verkehr: Mo - Sa, 1300 - 1800 Uhr	Sammelstelle Antiger	Sofern keine private Kompostierung möglich ist.
	Papier	Zeitungen, Heftli und Drucksachen	2 x jährlich, Mai und November	Wird von Haus zu Haus eingesammelt	Gebündelt
	Glas	Getränke- und Weinflaschen sowie Essig- und Ölfaschen und alle Lebensmittelverpackungen aus Glas wie Gurken-, Konfi und Joghurtgläser	Täglich von 0800 Uhr bis 2000 Uhr ausser an Sonn- + Feiertagen	Sammelcontainer Landi-Areal	Verschlüsse, Deckel, Umhüllungen entfernen. Kein Fenster- oder Spiegelglas. Keine Leuchtkörper. undefinierbare Farben sowie blaue oder rote Flaschen gehören ins Grünglas.
	Kleider/Textilien	Damen-, Herren- und Kinderkleider, Bett-, Tisch- und Haushaltwäsche	a. Täglich von 0800 Uhr bis 2000 Uhr ausser an Sonn- + Feiertagen b. Strassensammlung nach Ankündigung	a. Sammelcontainer Landi-Areal b. Auf den markierten Sammelpunkten	In Spezialsäcken organisiert von TEXAID, Contex, usw.
	Karton	Altkarton (nur sauberer Karton, kein Papier oder Plastik)	2 x jährlich, Mai und November	Wie Papier	Separat gebündelt
	Weissblech / Aluminium	Getränkedosen, Tiernahrungsschalen, Lebensmittel tuben, Menüschalen, kleinere Aluminiumteile	Täglich von 0800 Uhr bis 2000 Uhr ausser an Sonn- + Feiertagen	Sammelcontainer Landi-Areal	Gereinigt, ohne Fremdmaterial
	Altöl	Motorenöl, altes Speiseöl, Frittieröl und Lösungsmittel	zu Geschäftszeiten	Ölsammelstelle Garage Klaus Brechbühl, Dorfstrasse 57, Tel. 034 495 50 83	Trennung einhalten. Das Hinstellen von Gefässen ausserhalb der Öffnungszeiten ist verboten!
	Batterien	Quecksilberhaltige Batterien und übrige Batterien und Akkus		Sammelcontainer Landi-Areal	
	Metalle	Eisen, Buntmetalle, Grobaluminium (Pfannen) usw.	2 x jährlich, Mai und November	Anl. Papiersammlung auf dem Bahnhofplatz. Sonst bei Alteisen Aeschbacher AG in Emmenmatt, Tel. 034 402 16 89	Separat gebündelt
	Kaffeekapseln	Kaffeekapseln (Nespresso-Kapseln) mit Recyclingsignet		Sammelcontainer Landi-Areal	
	Pet-Flaschen	Kleine und grosse PET-Getränkflaschen mit dem offiziellen PET-Recycling-Signet.	zu Geschäftszeiten	In den Verkaufsläden	
	Tonerkartuschen & Tintenpatronen	Leere Tonerkartuschen & Tintenpatronen	zu Geschäftszeiten	Gemeindeverwaltung Trubschachen	Ohne Verpackungsmaterial
	Sonderabfall	Kadaver	Tote Tiere, Eingeweide, Häute und Felle	zu Geschäftszeiten	AVAG, ERS Langnau, Hüslematt
Gifte		Farben, Lacke, Verdüner, Medikamente, Spraydosen, Säuren und Entkalker, Laugen und Javellwasser, andere Chemikalien und Gifte	zu Geschäftszeiten	Zurück in Verkaufsgeschäfte / Drogerien. Grosse Mengen direkt an SOVAG, Brügg, Tel. 032 365 71 71	
Neonröhren		Ausgediente Geräte	zu Geschäftszeiten	Zurück in Verkaufsgeschäfte	Gegen Bezahlung
Elektronikgeräte (TV, PC etc.)		Elektronik- + Bildschirmgeräte, ausgebaut Bildröhren, Datenträger, Farbbänder, Verbindungskabel, TV KEINE Haushaltgeräte	zu Geschäftszeiten	Zurück in Verkaufsgeschäfte	Gratisentsorgung (vorgezogene Recyclinggebühr)
Pneus		Ausgediente Fahrzeugreifen, Gummimatten	zu Geschäftszeiten	Zurück in Verkaufsgeschäfte / Garagen oder bei AVAG, ERS Langnau, Hüslematte	Nur Gummi, kein Fremdmaterial (z.B. Felgen) gegen Bezahlung
Kühlschränke, Waschmaschinen und Kochherde		Ausgediente Geräte	zu Geschäftszeiten	Über Fachgeschäft od. Lieferung an Alteisen Aeschbacher AG in Emmenmatt, Tel. 034 402 16 89	(wird auf Anfrage hin abgeholt)

Bei Unklarheiten gibt die Gemeindeschreiberei Trubschachen (Tel. 034 495 51 55) gerne Auskunft.

Weniger Abfälle produzieren ist besser

Gemeindeschreiberei
Dorfstrasse 2
3555 Trubschachen

Tel. 034 495 51 55
gemeinde@trubschachen.ch
www.trubschachen.ch

Heidi Stalder
Gemeindeschreiberin
hs@trubschachen.ch

Laura Neuenschwander
Stv. Gemeindeschreiberin
ln@trubschachen.ch

Michaela Graber
Lernende 1. Jahr
mg@trubschachen.ch

Finanzverwaltung
Dorfstrasse 2
3555 Trubschachen

Tel. 034 495 58 17

Theo Rügger
Finanzverwalter
th@trubschachen.ch

Arzt
Dr. med.
Roland Bracher
Bahnhofstrasse 15
3555 Trubschachen

Tel. 034 495 54 74

Notfalldienst **0900 576 747**
Rettungsdienst **144**

Zahnarzt
Cees Staal, Dipl. Zahnarzt
Wegstöcklistrasse 3
3555 Trubschachen

Tel. 034 495 58 06

Notfalldienst **034 421 31 31**

Bestattungen Christa und Michael Roth
Ilfisstrasse 9
3555 Trubschachen

Tel. 079 238 59 19
24/365 Tage
www.bestattungen-roth.ch

Tierarzt
Tierarztpraxis am Bahnhof
Bahnhofstrasse 29
3550 Langnau i. E.

Tel. 034 402 17 10

Feuerwehr

Notruf

118

Feuerwehr Trub-Trubschachen
Kommandant
Thomas Lanz
Fankhaus
3556 Trub

Tel. 034 495 59 87
079 675 33 43
lanz-gmbh@bluewin.ch

Chef Einsatzelement Trubschachen
Adrian Wüthrich
Hintere Schwand
3555 Trubschachen

Tel. 034 495 68 48
079 393 89 11
ae.wuethrich@vtxmail.ch

Kantonspolizei
Polizeiwache
Dorfstrasse 19
3550 Langnau i. E.

Tel. 034 424 77 61

Notruf

117